

Presseinformation

31. August 2020

30 Jahre Sportzentrum Niederösterreich und Präsentation der geplanten Leichtathletik-Halle

LR Danninger: Hier sind der Spitzensport und der Breitensport zu Hause

Das Sportzentrum Niederösterreich in St. Pölten, vormals Sportwelt NÖ, wurde im Jahr 1990 unter dem Namen „NÖ Landessportschule“ eröffnet und bietet seither viele Angebote für den Spitzen-, Leistungs- und Breitensport. In diesem Zusammenhang fand am heutigen Montag eine Pressekonferenz mit Sportlandesrat Jochen Danninger, Bürgermeister Matthias Stadler, Sportzentrum Niederösterreich-Geschäftsführer Franz Stocher, Leichtathletin Beate Schrott und Trainerlegende Gunnar Prokop statt, bei der auch die geplante Leichtathletik-Halle für St. Pölten präsentiert wurde.

Im Sportzentrum Niederösterreich können mittlerweile die unterschiedlichsten Sportarten ausgeübt werden. Diese reichen unter anderem von Eishockey über Tennis bis hin zu Fußball und Leichtathletik. „Das Sportzentrum Niederösterreich ist aus der heimischen Sportlandschaft nicht mehr wegzudenken“, so Landesrat Danninger. „Hier ist der Sport einfach zu Hause. Die perfekten Bedingungen, die alle Sportbegeisterten erwarten, sind auch ein großer Verdienst des Teams rund um Geschäftsführer Franz Stocher“, betonte er.

Nun bekommt das Sportzentrum Niederösterreich – seit 2019 vom ÖOC zertifiziertes Olympiazentrum – eine neue Leichtathletik-Halle. Bei den Errichtungskosten beteiligt sich auch das Sportministerium. Auf einer Gesamtlänge von 130 Metern bietet diese Anlage zukünftig Vize-Weltmeisterin Ivona Dadić, Olympia-Starterin Beate Schrott, Nachwuchsathletin Lena Pressler und vielen weiteren Sportlerinnen und Sportlern für ein ganzjähriges Training fünf Bahnen, eine Weit- sowie Hochsprunganlage, ein Wurfnetz und eine Vorrichtung für die Disziplinen Speerwurf, Diskus und Kugelstoßen. „Niederösterreich ist eine wahre Leichtathletik-Hochburg, wobei derzeit vor allem unsere jungen Talente immer mehr in den Vordergrund drängen. Bei der Young Champions-Ehrung 2019 durften wir gleich 56 Nachwuchsmeisterinnen und Nachwuchsmeistern der Leichtathletik zu ihren Titeln gratulieren. Um auch zukünftig Erfolge feiern zu können, ist die richtige Infrastruktur essentiell. Daher haben wir in den letzten 30 Jahren

Presseinformation

insgesamt rund 107 Millionen Euro in die Erneuerung und Erweiterung des Sportzentrums investiert“, hob Danninger hervor.

Auch die Stadtgemeinde St. Pölten unterstützt die neue Leichtathletik-Halle. „Das Land Niederösterreich und die Stadt St. Pölten haben kürzlich ein Sportinfrastrukturpaket für die Landeshauptstadt in der Höhe von 6,9 Millionen Euro beschlossen“, informierte Bürgermeister Stadler. „Die neue Leichtathletik-Halle als Teil dieses gemeinsamen Projektes untermauert die enge Zusammenarbeit und wird die guten Trainingsbedingungen am Standort noch weiter verbessern“, zeigte Stadler optimistisch.

Trainerlegende Gunnar Prokop sagte: „Liese Prokop wollte in St. Pölten so eine ähnliche Sportstätte wie in der Südstadt aufbauen, was sehr gut gelungen ist“. Leichtathletin Beate Schrott meinte: „Auch internationale Athletinnen und Athleten kommen nach St. Pölten, um hier zu trainieren.“ Geschäftsführer Franz Stocher führte aus: „Der Sport hat in Niederösterreich einen sehr hohen Stellenwert. Fünf Sportwissenschaftler sind im Sportzentrum Niederösterreich angestellt, wir haben Sportmediziner und Sportpsychologen am Areal.“

Nähere Informationen: Büro LR Danninger, Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at, bzw. Sportland Niederösterreich, Christian Resch, Telefon 02742/9000 19876 oder 0676/812-19876, E-Mail christian.resch@noe.co.at.



Sport-Infrastrukturpaket bringt neue Leichtathletik-Halle nach St. Pölten. Im Bild von links nach rechts: Trainerlegende Gunnar Prokop, Leichtathletin Beate Schrott, Bürgermeister Matthias Stadler, Sportlandesrat Jochen Danninger und Sportzentrum Niederösterreich-Geschäftsführer Franz Stocher

© NLK Pfeiffer

Weitere Bilder

Presseinformation



30 Jahre Sportzentrum Niederösterreich, neue Leichtathletik-Halle präsentiert: Trainerlegende Gunnar Prokop, Bürgermeister Matthias Stadler, Leichtathletin Beate Schrott, Sportlandesrat Jochen Danninger, Sportzentrum Niederösterreich-Geschäftsführer Franz Stocher (v.l.n.r.)

© NLK Pfeiffer